

# **Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

## **Organisation und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen**

Mit diesem Informationsblatt möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen informieren.

### **1. Wer ist verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?**

#### **Verantwortlicher ist:**

Amt Breitenfelde  
Die Amtsvorsteherin  
Fachdienst Bürgerdienste  
Wasserkrüger Weg 14  
Tel.: 04542 803-0, Fax: 04542 339  
E-Mail: wahl@moelln.de

#### **Unser Datenschutzbeauftragter ist:**

Kreis Herzogtum Lauenburg  
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter  
  
Barlachstraße 2, 23909 Ratzeburg  
Tel.: 04541/888-480, Fax: 04541/888-172  
E-Mail: datenschutz@kreis-rz.de

### **2. Welche Daten werden verarbeitet?**

Das Amt Breitenfelde verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten, die im Melderegister des Einwohnermeldeamtes hinterlegt sind bzw. freiwillig von Ihnen bekanntgegeben wurden. Zu den personenbezogenen Daten zählen insbesondere folgende Daten: Name, Vorname, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Anschrift und bei der Verwaltung von Wahlhelfern zusätzlich Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Tätigkeit im Wahlvorstand.

### **3. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?**

Zweck der Erhebung der personenbezogenen Daten ist die Organisation und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen. Die rechtlichen Grundlagen der Datenverarbeitung sind: Art. 6 Abs. 1a Datenschutz-Grundverordnung, Art. 6 Abs. 1c Datenschutz-Grundverordnung, Bundeswahlgesetz, Bundeswahlordnung, Europawahlgesetz i.V.m. Bundeswahlgesetz, Europawahlordnung, Landeswahlgesetz, Landeswahlordnung, Gemeinde- und Kreiswahlgesetz, Gemeinde- und Kreiswahlordnung, Gemeindeordnung

### **4. Wer erhält Ihre Daten?**

Im Rahmen der elektronischen sowie der papiergebundenen Verarbeitung werden ausgewählte personenbezogene Daten

- an die für die Organisation des Wahltages notwendigen Stellen
- an ein landesweites Serviceportal zur Verwaltung der Wahlvorstände /Wahlhelferinnen und Wahlhelfer
- an einen externen Druckdienstleister für die Erstellung der Wahlbenachrichtigungen
- am Wahltag an den Wahlvorstand des Wahlbezirkes zur Überprüfung der Stimmabgabe im Wählerverzeichnis sowie ordnungsgemäßen Besetzung des Wahlvorstandes (Papierform)
- auf Anfrage an politische Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen gemäß § 50 Bundesmeldegesetz

übermittelt. Eine Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

### **5. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?**

Die Daten werden nach Abschluss der Wahl gelöscht. Wahlhelfer und Wahlhelferinnen müssen der Speicherung der Daten (Wahlhelferdatenbank) widersprechen; erst dann erfolgt die Löschung der Daten.

### **6. Welche Betroffenenrechte haben Sie?**

Als Betroffene/r haben Sie Recht auf:

- Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten nach Art. 15 DSGVO,
- Berichtigung unrichtiger oder auf Vervollständigung richtiger Daten nach Art. 16 DSGVO,

- Löschung nach Art. 17 DSGVO, soweit keine vertraglichen oder gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bzw. andere gesetzliche Pflichten/Rechte zur weiteren Speicherung gelten, Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten nach Art. 18 DSGVO,
- Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO,
- Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO sowie
- Beschwerde bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde (Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz in Schleswig-Holstein, Holstenstraße 98, 24103 Kiel, Tel.: 0431/988-1200, E-Mail: [mail@datenschutzzentrum.de](mailto:mail@datenschutzzentrum.de)).